

XXII. GP.-NR
1183 /J
2003 -12- 03

ANFRAGE

des Abgeordneten Pilz, Freundinnen und Freunde

an den Bundesminister für Justiz

betreffend gut vorbereitete Fragen

Eine Unterlage des BMI hat belegt, dass das Büro des Innenministers die Fragen, die die Abgeordneten der ÖVP im Innenausschuss stellen sollen, vorbereitet. Nachfragen in Ministerien und im ÖVP-Klub haben ergeben, dass das in allen Ressorts üblich sei.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher folgende

ANFRAGE:

1. Haben Sie bzw. Mitarbeiter Ihres Kabinetts Fragen für Ausschussmitglieder der Regierungsparteien schriftlich vorbereiten und an diese verteilen lassen ?
2. Wie oft sind in Ihrer Amtszeit als Justizminister derartige Unterlagen für Abgeordnete beider Regierungsparteien erstellt worden ?
3. Ist es Aufgabe von Mitarbeitern des BMJ, Fragen für die Abgeordneten von den Regierungsparteien des Justizausschusses zu erstellen ?
4. Wozu erhalten Abgeordnete der Regierungsparteien vorbereitete Fragen aus Ihrem Kabinett ?
5. Werden diese Unterlagen von Mitarbeitern des BMJ während ihrer Dienstzeit erstellt ?
6. Auf welcher Rechtsgrundlage erfolgt die Erstellung von Fragen von Abgeordneten an den Justizminister durch das BMJ ?
7. Gehört die Erstellung von Fragen für Abgeordnete zu den Aufgaben Ihres Ressorts ?
8. Ist diese Serviceleistung Ihres Ressorts mit dem Präsidenten des Nationalrats abbesprochen ?

Pilz J. Dea-finkler

Rehm

h. h.